

# LiT.School Scholarship of Teaching and Learning

16. – 20. September 2019 im Tagungshaus der Evangelischen Akademie in Meißen

## Warum eine LiT.School?

Sie bewegt die Frage, unter welchen Bedingungen Studierende gut lernen und wie Sie den Lernprozess optimal fördern können? Sie sind motiviert, in Bezug auf Ihre Lehre die Rolle des/der Forschenden einzunehmen? Dann könnte die LiT.School für Sie genau das richtige Format sein!

Im Kontext der Qualitätsentwicklung der Lehre gewinnen empirische Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Hochschullehre kontinuierlich an Bedeutung. Die Beforschung der eigenen Lehre verfolgt unter anderem das Ziel, die Wirkungen von Lehrinterventionen zu erfassen, um diese in der Breite evidenzbasiert zu implementieren.

## Was bedeutet Scholarship of Teaching and Learning (SoTL)?

„*Scholarship of Teaching and Learning* (SoTL) ist die wissenschaftliche Befassung von Hochschullehrenden in den Fachwissenschaften mit der eigenen Lehre und/oder dem Lernen der Studierenden im eigenen institutionellen Umfeld durch Untersuchungen und systematische Reflexionen mit der Absicht, die Erkenntnisse und Ergebnisse der interessierten Öffentlichkeit bekannt und damit dem Erfahrungsaustausch und der Diskussion zugänglich zu machen.“ (Huber 2014, S. 21)

## Was passiert während der LiT.School?

In der LiT.School werden Sie bei der Entwicklung Ihres eigenen, individuellen SoTL-Lehrforschungsprojekts begleitet. Basierend auf einer Reflexion Ihrer fachspezifischen Lehre und deren Herausforderungen unterstützen wir Sie dabei, eine Forschungsfrage zu formulieren. Ausgehend davon werden Sie ein Forschungsdesign erarbeiten. Zu jedem Schritt gibt es Inputs von Expert/innen, Selbstarbeitsphasen sowie Austausch in der Gruppe, sodass Sie Ihr individuelles Forschungskonzept während der LiT.School weiterentwickeln können.

Am Ende der Woche haben Sie folgende neue Erkenntnisse gewonnen:

- theoretisches Wissen über SoTL, insbesondere dessen Elemente und Ziele
- eine konkrete, bearbeitbare Forschungsfrage
- Kenntnis des theoretischen Rahmens für ein Lehrforschungsprojekt
- grob formuliertes, stimmiges Forschungsdesign, mit dem Sie die Forschungsfrage beantworten und woran Sie selbstständig weiterarbeiten können

## Und dann?

Die Umsetzung des Lehrforschungsprojekts wird im Semester, das an die LiT.School anschließt, durch kollegialen Austausch begleitet. Nach Abschluss des Projekts ist die Veröffentlichung Ihrer Ergebnisse geplant. Dies kann z.B. im Rahmen einer Tagung, in einem Artikel im [HDS.Journal](#) oder in einem Journal aus Ihrem fachlichen Kontext erfolgen.

## Anerkennung

Die Teilnahme an der LiT.School wird Ihnen mit 30 AE für das [Sächsische Hochschuldidaktik-Zertifikat<sup>plus</sup>](#) angerechnet.



### **Termin, Ort und Kosten**

Die zweite LiT.School findet vom 16. – 20. September 2019 im Tagungshaus der Evangelischen Akademie in Meißen statt. Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung werden übernommen. Reisekosten müssen Sie selbst tragen.

### **Teilnahmevoraussetzungen**

Voraussetzung für die Teilnahme an der LiT.School ist eine Lehrtätigkeit während des Wintersemesters 2019/20 an einer Hochschule in Sachsen sowie der Abschluss von Modul 1 des Sächsischen Hochschuldidaktik-Zertifikats oder eines vergleichbaren Zertifikats. Wir empfehlen darüber hinaus den Besuch von Kursen in Modul 2.

### **Bewerbung**

Nutzen Sie bitte das bereitgestellte Formular, um Ihre Forschungsidee zu skizzieren. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an: [school@lehrpraxis-im-transfer.de](mailto:school@lehrpraxis-im-transfer.de)

### **Die Bewerbungsfrist ist am 1. April 2019.**

Nachdem die Einreichungen begutachtet wurden, erhalten Sie im Mai eine Rückmeldung, ob Sie für eine Teilnahme an der LiT.School ausgewählt wurden.

### **Hinweis zur Bewerbung**

Im Rahmen des Forschungsprojekts können Sie Ihre Lehre so, wie sie momentan ist, mit dem Ziel beforschen, aus den Forschungsergebnissen Schlussfolgerungen für die zukünftige didaktische Konzeption zu ziehen.

Wenn Sie Ihr Forschungsprojekt zusätzlich mit einer didaktischen Innovation verbinden möchten, um z.B. durch einen Vergleich herauszufinden, welche Vorgehensweise hinsichtlich der Erreichung der Lernziele effektiver ist, empfehlen wir Ihnen, im Vorfeld der LiT.School Kontakt zu den LiT<sup>plus</sup>-Mitarbeitenden an Ihrer Hochschule aufzunehmen und sich zum Lehrkonzept beraten zu lassen. Das didaktische Konzept der Lehrveranstaltung, die Sie beforschen wollen, muss vor der LiT.School klar sein, so dass Sie sich während der School vollständig auf die Entwicklung des Forschungsvorhabens konzentrieren können.

Auf der Webseite zur LiT.School (<https://www.hd-sachsen.de/web/page.php?id=469>) finden Sie Forschungsfragen, die im Rahmen der ersten LiT.School entwickelt wurden und aktuell bearbeitet werden. Außerdem ist dort ein Interview mit einer Teilnehmenden abrufbar, das einen Eindruck von der LiT.School vermittelt.

### **Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Kathrin Franke:**

[kathrin.franke@hd-sachsen.de](mailto:kathrin.franke@hd-sachsen.de)